

AUGEN DES TITANEN

ROBUST Das Gehäuse aus Grade-5-Titan zeichnet nun die 515er-Serie aus.



Im Exklusivvertrieb durch die Firma Laserluchs GmbH aus Koblenz sind die hochwertigen Rotpunktoptiken des Herstellers Holosun zu bekommen. In mehreren Langzeittests konnte sich der Autor bereits von dem vielfältigen Angebot von Holosun überzeugen. Nun gibt es neue Modelle ■ **Stefan Menge**

Nun standen uns die aktuellen optoelektronischen Rotpunktoptiken, größtenteils mit Grade-5-Titangehäuse, zum Dauertest zur Verfügung. Holosun produziert seit zig Jahren die unterschiedlichsten Optiken für ambitionierte Anwender. Hieraus resultieren große Erfahrung in der Produktionstechnik, die Herstellung hochwertiger und einsatzbezogener Produkte und ein angemessener Preis. Überhaupt werden Kundennähe und Praxisorientierung bei Holosun groß geschrieben.

**DER
MAGNIFIER**
HM3XT lässt sich einfach zur Seite klappen, wenn man ihn nicht braucht.



HE515GT-RD

Auch die beliebte 515-Serie kommt nun mit einem neuen Modell mit Grade-5-Titangehäuse auf den hiesigen Markt. Das parallaxenfreie HE515GT-RD Elite ist so groß wie ein Aimpoint Micro und besitzt den passenden Montage-Footprint. Neben dem Reddot-Sight und der dazugehörigen CR-2032-Batterie beinhaltet der Lieferumfang Werkzeug

zur Installation, ein Reinigungstuch, ein Killflash-ARD-Wabengitter für das Objektiv, eine anpassbare Picatinny-QD-Schnellspannmontage für Co-Witness auf AR-Systemen und durchsichtige FlipOpen-Schutzkappen

für Okular und Objektiv. Angelehnt an das effektive EoTech-Absehen A65 bekommt man das HE515GT-RD mit dem CircleDot-Absehen, bestehend aus einem mittig liegenden 2 MOA großen Punkt und einem umgebenden 65-MOA-Kreis mit kurzen Balken. Man kann zwischen zwei verschiedenen Absehen wählen. Entweder man entscheidet sich für den Punkt oder für das CircleDot-Absehen bestehend aus Punkt und Kreis plus vier Balken. Das Absehen wird also nicht durch das jeweilig andere ersetzt, wie bei anderen Produkten üblich, sondern es wird nur ein Teil des vorhandenen Absehens ausgeblendet oder eingeblendet. Das führt dazu, dass das Absehen wiederholgenau an die gleiche Position projiziert wird, auch wenn man zwischen Punkt und CircleDot hin und her wechselt. Eine Treffpunktverlagerung durch den Absehenswechsel ist also ausgeschlossen.

Die Visiereinheit besitzt das „Vibration Power On-Shake Awake“-System, bei

dem sich die Optik bei Nichtgebrauch automatisch abschaltet und bei der geringsten Positionsveränderung in Sekundenbruchteilen wieder anschaltet.

Die Verstellung der Treffpunktlage erfolgt in üblichen 1/2-MOA-Schritten über einen Verstellbereich von je 50 MOA in Seite und Höhe. Justieren kann man problemlos mit der Oberseite der Schutzkappe der Verstelltürmchen oder einem passenden Schraubenzieher, dem Rand einer Patronenhülse, oder einer Münze. Die im Druck anpassbare Schnellspannmontage erlaubt eine praxisgerechte Montage auf jeder Picatinny-Schiene für AR-15-Systeme, bei denen Schulterstütze und Systemkasten in einer Ebene liegen. Niedrigere Montagen für klassisch geschäftete Waffen sind optional erhältlich. Das Bedienelement des HE515GT-RD ist so dimensioniert, dass es auch mit Handschuhen problemlos bedient werden kann. Die Optik ist IPX-8-zertifiziert, komplett wasser- und staubdicht und mit wasserabweisenden, hochvergüteten Linsen mit Lotus-Abperleffekt ausgestattet. Die Batterie kann über das seitliche Schraubdeckelfach kinderleicht gewechselt werden. Eine Demontage der Optik von der Waffe und damit verbundenes erneutes Einschließen ist für den Batteriewechsel nicht notwendig. Durch neueste LED-Technologie kann die 515GT-Baureihe bis zu 50 000 h mit einer Batterieladung betrieben werden.

HM3XT Magnifier

Mit dem dreifach vergrößern Magnifier HM3XT (T für Titan) mit „Flip-to-Side“-QD-Montage für Picatinny-Schienen kommt ein stabiler Vergrößerungsvorsatz mit Grade-5-Titangehäuse auf den deutschen Markt. Ohne erst kompliziert eine Arretierung lösen zu müssen, lässt sich der HM3X-Titan problemlos bei Nichtgebrauch gegen moderaten Federrastdruck zur Seite klappen und kann mit einer Handbewegung wieder zwischen Auge des Schützen und optoelektronisches Rot-/Grünpunktvisier geklappt werden. Dies ist von Vorteil, wenn auf eine größere Einsatzdistanz gewirkt werden soll, oder ein Ziel besser identifiziert werden soll, als dies mit dem bloßen Auge möglich wäre. Im Nahbereich, beispielsweise bei Drückjagden oder bei der Nachsuche, kann man den Magnifier einfach weg klappen und nur mit der nicht-vergrößernden Optik zielen. Die Montage kann so umgebaut werden, dass der Vergrößerungsvorsatz entweder nach rechts oder nach links abgeklappt werden kann, ganz wie es der Anwender bevorzugt. Soll der HM3X-Titan komplett abgenommen werden, muss man nur einen Sicherungsschieber lösen

und den Klemmschwenkhebel der Schnellspannmontage um 180° aufklappen, schon kann man den Vergrößerungsvorsatz inklusive QD-Montage von der Waffe nehmen.

Der Magnifier besitzt eine extrem großzügige Eyebox. Das heißt, man kann mit einem weiten Spektrum an Augenabständen und Einblickswinkeln arbeiten und nutzt immer noch das komplette Sehfeld der Magnifier-Reflexvisier-Kombination. Außerdem kann über eine Seiten- und Höhenverstellung der Vergrößerungsvorsatz genau mittig hinter dem Absehen der optoelektronischen Visiereinheit positioniert werden, sodass das Absehen des Visiers mittig stehend im Vergrößerungsvorsatz erscheint. Mittels Dioptrienausgleich am Okular kann das Absehen des Red-/GreenDots beim Durchblick durch den Magnifier scharf gestellt werden.

Am Fuß der Montage befindet sich eine kleine Rändelschraube. Löst man diese, kommt ein Verstellwerkzeug für die Seiten- und Höhenverstellung des Magnifiers zu Tage. Auch für die Nutzung von ballistischen Absehen, wie beispielsweise dem ACSS, ist ein Magnifier von unschätzbarem Vorteil, denn zum einen kann man Ziele auf größere Distanzen sicher ansprechen und zum anderen kann man die ballistischen Haltemarken im Rot-/Grünpunktvisier deutlich besser erkennen und auseinander halten und somit umfänglicher und effizienter einsetzen. Bevorzugt man eine kostengünstigere Variante, greift man zum HM3X. Das Gehäuse

ZUSÄTZLICH Beim Modell HM3XT handelt es sich um einen dreifach vergrößern Magnifier.



DAS MODELL

HS503R-RD besitzt statt einer Schnellspannmontage eine fixe Picatinny-Klemmmontage.

des Magnifiers ist in dieser Variante statt aus Grade-5-Titan aus Aluminium gefertigt und ist circa 2 cm länger als die kompaktere Titan-Version.

HS503R-RD

Hinsichtlich der Größe entspricht dieses Rotpunktvisier ungefähr der 515er-Version von Holosun. Es verfügt in der R-Variante über ein seitlich außen liegendes Batteriefach mit Multifunktionsdrehregler. Statt einer Schnellspannmontage besitzt die 503er-Serie eine Picatinny-Klemmmontage mit querliegender Torx-T10-Schraube. Es kann nutzerspezifisch zwischen zwei verschiedenen Absehen gewählt werden: entweder der 2-MOA-Punkt oder ein CircleDot-Absehen plus Balken. Die Seiten- und Höhenverstellung erfolgt in 1/2-MOA-Schritten. Es gibt zwei Nachtsicht- und zehn Tagsicht-Leuchtintensitätsstufen. Das Gehäuse ist bis zu 1 m Tiefe wasserdicht. Eine niedrige Montagebasis für Picatinny-Schienen ist werkseitig montiert, eine zweite, höhere Basis ist im Lieferumfang enthalten. Volle Parallaxefreiheit und unbegrenzter Augenabstand gehören beim HS503R-RD genauso dazu, wie bei allen anderen hier vorgestellten Holosun-Optiken. Der Clou der R-Serie gegenüber den anderen 503er-Varianten besteht darin, dass sie mit einem einzigen Multifunktions-Bedienelement auskommt und auf die Plus- und Minus-Tasten verzichten kann. Am seitlichen Dreh-schalter, der gleichzeitig als Batteriefach



dient, werden die zwölf verschiedenen Leuchtmodi eingestellt und auf der 13. Position befindet sich der Absehn-schnellwechsel. Durch die LED-Technologie kann auch die 503R-Baureihe bis zu 50 000 h mit einer Batterieladung betrieben werden.

HE530C-RD

Das HE530C-RD (RD für Reddot) brilliert mit großem 30 mm Durchblick für Schützen, die mehr Sehfeld innerhalb der optoelektronischen Einheit bevorzugen. In der Größe eines Trijicon MRO, aber mit Footprint für die Montage eines Aimpoint Micro nimmt man die parallaxenfreie Optik aus der hochwertigen Transportbox, die an eine Miniatúrausgabe eines Pelican-Case-Koffers erinnert. Neben dem Reddot Sight selbst und der dazugehörigen CR-2032-Batterie beinhaltet der Lieferumfang ein Multi-Werkzeug zur Installation und Verstellung, ein Mikrofaserreinigungstuch, ein herausschraubbares Killflash-ARD-Wabengitter für das Objektiv, eine in der Klemmkraft anpassbare Picatinny-QD-Montage für Lower 1/3 Co-Witness auf AR-Systemen und durchsichtige Flip-Open-Schutzkappen für Okular und Objektiv. Die Visiereinheit ist mit einer CR2032-Batterie für 20 000 h mit dem CircleDot-Absehen und 50 000 h mit dem Punktabsehen bei jeweils mittlerer Leuchtintensitätsstufe betriebsbereit. Die Optik verfügt über einen Solarbetriebsmodus, der die Standzeit und Nutzungsdauer der Batterie erhöht. Ein Solarpaneel auf der 12-Uhr-Position der Optik sammelt die Lichtenergie und diese wird zum Erzeugen des grünen Absehens genutzt. Es stehen dennoch zwei verschiedene Betriebsarten zur Verfügung: Entweder der Automatikmodus (immer im Solarbetrieb), in dem die Lichtintensität des Leuchtpunktes sich selbstständig an die Lichtverhältnisse der Umgebung anpasst, oder aber der manuelle (batteriebetriebene) Modus mit Memoryfunktion, in dem man die Leuchtintensität in zwölf Stufen regeln kann. Dies ist von unschätzbarem Vorteil, wenn sich das Ziel in hellerer Umgebung befindet als der Schütze selbst, beispielsweise wenn die Zielscheibe direkt von der Sonne angestrahlt wird. Hier kann man dann im manuellen Modus die Leuchtkraft des Absehens bewusst nach oben boosten und somit immer noch den klar



LEUCHTSTARK Bis zu 50 000 Betriebsstunden soll beim HE530C-RD eine Batterie reichen.

definierten Zielpunkt vor der hellen Scheibe erkennen. Man drückt einfach die Plus-Taste für 3 s und die zusätzliche Batteriefunktion wird aktiviert. So stehen dann insgesamt zwölf Leuchtintensitätsmodi zur Verfügung. Der Clou der neuen Elite-LED-Technologie ist hier, dass in den verbrauchsintensiven maximalen Helligkeitseinstellungen der Stromverbrauch nochmals drastisch

gesenkt werden konnte, sodass man nun bei starker Leuchtintensität die Optik deutlich länger mit einer einzigen Batteriebetankung betreiben kann, als die älteren HS-Modelle. Darüber hinaus besitzt die 530C-Serie das sogenannte „Sensitive Motion Sensor-Shake Awake“-System. Das bedeutet, dass sich die Elektronik bei Nicht-Gebrauch automatisch abschaltet um Batterieleistung zu sparen, aber sofort wieder, mit nur einer einzigen Veränderung der Lage der Optik, zum Beispiel beim Herausnehmen der Waffe aus dem Waffenschrank, Transportbehältnis

oder beim Anschlagen, sich der Reddot selbsttätig in Sekundenbruchteilen wieder einschaltet, bevor man überhaupt das Auge hinter der Optik platziert hat und zwar mit den vorher gespeicherten Einstellungen. Dies hilft dabei, dass die Zieloptik immer komplett einsatzbereit ist, aber gleichzeitig enorm an Batterieenergie gespart wird und deren Lebensdauer deutlich verlängert wird. Die Treffpunktlagenverstellung erfolgt in üblichen 1/2-MOA-Schritten über einen

Verstellbereich von je 50 MOA in Seite und Höhe. Verstellt werden können die im Korpus der Optik eingelassenen Türmchen der Höhen- und Seitenverstellung problemlos mit dem mitgelieferten Multi-Tool oder einem passenden Schraubenzieher, beziehungsweise dem Rand einer Patrone. Die Tasten des HE530C-RD sind auch mit Handschuhen problemlos bedienbar. Die Optik ist IPX-8-zertifiziert, komplett wasser- und staubdicht und mit wasserabweisenden, hoch vergüteten Linsen mit Lotus-Abperleffekt versehen.

Die Batterie kann über ein seitliches Fach mit einer verschraubten Einsteckkassette gewechselt werden, ohne die Optik hierzu von der Waffe demonstrieren zu müssen. Ein lästiges neues Einschließen des Reddots wegen erfolgtem Batteriewechsel entfällt.

In der HE530G-RD-Variante verfügt die Optik nicht über ein Solarpaneel zur Alternativ-Speisung des Absehens, sonst sind die technischen Details aber identisch mit dem HE530C-RD. Das Gehäuse besteht in allen 530er-Versionen komplett aus Grade-5-Titan und es gibt die Optiken wahlweise auch mit Green-Dot-Absehen als HE530C-GR oder rein batteriebetrieben ohne Solarpaneel als HE530G-GR.

HE512T-GR

Mit dieser gekapselten Version des ansonsten offenen HS510C/HE510C bringt Holosun eine besonders robuste Version des beliebten Reflexvisiers mit extra großer Scheibe (32 mm x 24 mm) auf den Markt. Im Optikgehäuse ist auch eine anpassbare Picatinny-Montage integriert, um die IPX-8-zertifizierte Optik bei AR-Flatflop-Gehäusen auf



VARIABLEM Dem Nutzer stehen verschiedene Absehen zur Verfügung.

OHNE DEMONTAGE

Das Modell HS503R-RD verfügt über ein seitliches Batteriefach.



Full/Absolute Co-Witness zu bringen. Das bedeutet, dass die mechanische Eisenvisierung in der Mitte des Sichtfeldes der optoelektronischen Einheit liegt. Das HE512T-GR verfügt über das grüne CircleDot-Absehen. Auch hier kann man wieder zwischen den drei verschiedenen Absehen wählen, entweder reiner 2 MOA großer Punkt oder CircleDot, oder nur reiner 65-MOA-Kreis mit Balken ohne Mittelpunkt. Die Optik verfügt über einen Solarbetriebsmodus, der die Standzeit und Nutzungsdauer

der Batterie extrem erhöht. Gleich zwei Solar-Paneele auf der 12-Uhr-Position der Optik sammeln die Lichtenergie und diese wird zum Erzeugen des Absehens genutzt. Es stehen dennoch Automatikmodus oder manueller Modus zur Verfügung. Das Holosun HE512T-GR ist mit einer einzigen Batteriefüllung für 20 000 h mit dem CircleDot-Absehen und 50 000 h mit dem 2-MOA-Punkt-Absehen, jeweils bei mittlerer Intensitätsstufe, betriebsbereit. Das Batteriefach lässt sich komplett werkzeuglos öffnen und ist gegen unbeabsichtigtes Öffnen zusätzlich gesichert. Auch die HE512T-Serie besitzt das „Sensitive Motion Sensor“-System mit automatischer Ab- und Anschaltung. Die Verstellung der Treffpunktlage in Höhe und Seite erfolgt mit der deutlich spürbaren Klickverstellung in 1/2-MOA-Schritten. Die anpassbare Montagebasis erlaubt eine praxiserhaltende Montage auf jeder Picatinny-Schiene. Die Bedienelemente des HE512T-GR können auch mit Handschuhen problemlos bedient werden.

PRAXISGERECHT Das HE530C-RD weist ein extra großes Sichtfenster auf.

Das Optikgehäuse besteht in der HE-Variante komplett aus Grade-5-Titan und bietet besten Schutz für das innen liegende optoelektronische Visier. Auch hier wird der sogenannte Starburst-Effekt durch das gekapselte Gehäuse völlig ausgeschlossen. ■

FAZIT

Das HE515GT-RD inklusive des Zubehöropakets ist für 479,99 Euro zu bekommen. Der HM3XT-Titan-Magnifier in genanntem Umfang geht für 395,99 Euro an den neuen Besitzer, das HS503R-RD kostet 299,99 Euro, das HE530C-RD 599,99 Euro und das HE512T-GR 635,99 Euro. Die neuen Optiken mit Gehäuse aus Aluminium oder Titan sind eine durchdachte und sinnvolle Erweiterung der Holosun-Produktvielfalt und setzen mit ihren grünen, roten oder auch goldenen Absehen, stabilen Gehäusen, technischen Raffinessen und neuester LED-Technologie Maßstäbe im Bereich der optoelektronischen Visiere. Somit ist für jeden Geschmack und Geldbeutel im extrem großen und variablen Produktportfolio die richtige Optik dabei.

NEU · NEU · NEU

CLUB30
Limited Editions & Tuning

3D-Waffen-Konfigurator
für die Modellreihen „RL“

Die neue RL-Linie



»»» **Konfigurieren
Sie jetzt Ihre
Wunsch-Waffe!**

Informieren + konfigurieren + Preis unter www.club30.de



Abgabe nur an Inhaber einer Erwerbserlaubnis.

Die brandneue RL-Revolver-Linie wird hergestellt und vertrieben über die Club 30-Mitglieder in Deutschland, Luxemburg, Österreich, Polen und der Schweiz